



# Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde Rheurdt

am 9. Mai 2011

## Inhaltsverzeichnis

Einführun	g	4
Rechtlich	e Grundlagen	4
Methode		5
Tabellen		
1.1	Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2	Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3	Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1	Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1	Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1	Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2	Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1	Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2	Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1	Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2	Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definition	en .	22

## Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

## Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

#### Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der
  Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine
  Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den
  Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur sicheren Anonymisierung für Einzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

## 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesan	nt	Geschlecht		
	-		Männlich	Weiblich	
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	
Insgesamt					
Insgesamt	6 661	100,0	3 284	3 377	
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	238	3,6	119	119	
5 - 9	317	4,8	148	169	
10 - 14	356	5,3	185	171	
15 - 19	401	6,0	208	193	
20 - 24	336	5,0	182	154	
25 - 29	257	3,9	127	130	
30 - 34	306	4,6	151	(155)	
35 - 39	338	5,1	159	179	
40 - 44	614	9,2	303	311	
45 - 49	701	10,5	344	357	
50 - 54	568	8,5	299	269	
55 - 59	556	8,3	278	278	
60 - 64	420	6,3	215	205	
65 - 69	328	4,9	153	175	
70 - 74	380	5,7	190	190	
75 - 79	251	3,8	(113)	138	
80 - 84	188	2,8	78	110	
85 - 89	81	1,2	25	56	
90 und älter	25	0,4	7	18	
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)					
Unter 3	134	2,0	72	62	
3 - 5	166	2,5	(74)	92	
6 - 9	255	3,8	121	134	
10 - 15	442	6,6	237	205	
16 - 18	227	3,4	(108)	119	
19 - 24	424	6,4	230	194	
25 - 39	901	13,5	437	464	
40 - 59	2 439	36,6	1 224	1 215	
60 - 66	541	8,1	277	264	
67 - 74	587	8,8	281	306	
75 und älter	545	8,2	223	322	
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	2 333	35,0	1 256	1 077	
Verheiratet	3 504	52,6	1 760	1 744	
Verwitwet	426	6,4	78	348	
Geschieden	395	5,9	190	205	
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	0,0	-	3	
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	
Ohne Angabe	-	-	-	_	

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

		••	Geschlecht		
	Insgesamt		Männlich	Weiblich	
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Lä	ndern				
Deutschland	6 486	97,4	3 195	3 291	
Bosnien und Herzegowina	3	0,0	-	3	
Griechenland	13	0,2	7	6	
Italien	12	0,2	6	6	
Kasachstan	-	-	-	-	
Kroatien	3	0,0	-	3	
Niederlande	28	0,4	22	6	
Österreich	12	0,2	9	3	
Polen	31	0,5	15	16	
Rumänien	-	-	-	-	
Russische Föderation	9	0,1	3	6	
Türkei	3	0,0	3	-	
Ukraine	-	-	-	-	
Sonstige	61	0,9	24	37	
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich- rechtlich)	3 435	51,6	1 634	1 801	
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 702	25,6	753	949	
Sonstige, keine, ohne Angabe	1 524	22,9	897	627	

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

# 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	<u> </u>				taataanaahärid	akoitoarunnon			
				Staatsangehörigkeitsgruppen  Ausland					
					davon				
			Deutschland	Insgesamt	EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige	
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Insgesamt	•				•				
Insgesamt	6 661	100,0	6 486	175	120	30	25	-	
Geschlecht									
Männlich	3 284	49,3	3 195	(89)	68	15	6	_	
Weiblich	3 377	50,7	3 291	86	52	15	19	-	
Alter (5er-Jahresgruppen)									
Unter 5	238	3,6	238	_	_	_	_	_	
5 - 9	317	4,8	314	3	_	_	3	_	
10 - 14	356	5,3	350	6	-	6	_	_	
15 - 19	401	6,0	389	12	9	3	_	_	
20 - 24	336	5,0	333	3	3	-	_	_	
25 - 29	257	3,9	241	16	6	3	7	_	
30 - 34	306	4,6	291	15	12	-	3	-	
35 - 39	338	5,1	322	16	13	3	-	-	
40 - 44	614	9,2	595	19	13	3	3	-	
45 - 49	701	10,5	683	18	15	3	-	-	
50 - 54	568	8,5	543	25	16	6	3	-	
55 - 59	556	8,3	538	18	12	3	3	-	
60 - 64	420	6,3	411	(9)	9	-	-	-	
65 - 69	328	4,9	319	9	6	-	3	-	
70 - 74	380	5,7	374	6	6	-	-	-	
75 - 79	251	3,8	251	-	-	-	-	-	
80 - 84	188	2,8	188	-	-	-	-	-	
85 - 89	81	1,2	81	-	-	-	-	-	
90 und älter	25	0,4	25	-	-	-	-	-	
Alter (Infrastrukturrelevante	Altersgruppei	n)							
Unter 3	134	2,0	134	-	-	-	-	-	
3 - 5	166	2,5	166	-	-	-	-	-	
6 - 9	255	3,8	252	3	-	-	3	-	
10 - 15	442	6,6	436	6	-	6	-	-	
16 - 18	227	3,4	(218)	9	6	3	-	-	
19 - 24	424	6,4	418	6	6	-	-	-	
25 - 39	901	13,5	854	47	31	6	10	-	
40 - 59	2 439	36,6	2 359	80	56	(15)	9	-	
60 - 66	541	8,1	526	(15)	12	-	3	-	
67 - 74	587	8,8	578	9	9	-	-	-	
75 und älter	545	8,2	545	-	-	-	-	-	

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

				Staatsangehörigkeitsgruppen						
				Ausland						
	Insgesa	mt	Deutschland			da	davon			
				Insgesamt	EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige		
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl		
Familienstand (ausführlich)										
Ledig	2 333	35,0	2 287	46	27	9	10	-		
Verheiratet	3 504	52,6	3 390	114	(84)	15	15	-		
Verwitwet	426	6,4	426	-	-	-	-	-		
Geschieden	395	5,9	380	15	9	6	-	-		
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	0,0	3	-	-	-	-	-		
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-		
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	_	-	-	-	_	-	_		
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-		
Religion										
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	3 435	51,6	3 352	83	74	3	6	-		
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 702	25,6	1 690	12	9	-	3	-		
Sonstige, keine, ohne Angabe	1 524	22,9	1 444	80	37	(27)	16	-		

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	In a second		Alter (5 Altersklassen)					
	Insgesa	amt	Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter	
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Insgesamt								
Insgesamt	6 661	100,0	1 161	744	1 959	1 544	1 253	
Geschlecht	•							
Männlich	3 284	49,3	584	385	957	792	566	
Weiblich	3 377	50,7	577	359	1 002	752	687	
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	2 333	35,0	1 161	671	371	(86)	(44)	
Verheiratet	3 504	52,6	-	70	1 382	1 248	804	
Verwitwet	426	6,4	-	-	15	(56)	355	
Geschieden	395	5,9	-	3	188	154	50	
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	0,0	-	-	3	-	-	
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	_	_	_	_	_	_	
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	_	_	_	_	_	_	
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	
Staatsangehörigkeit nach au	ısgewählten Län	dern						
Deutschland	6 486	97,4	1 143	722	1 891	1 492	1 238	
Bosnien und Herzegowina	3	0,0	-	3	_	-	-	
Griechenland	13	0,2	_	_	7	6	_	
Italien	12	0,2	_	3	3	-	6	
Kasachstan	-	-	_	_	_	-	_	
Kroatien	3	0,0	-	_	_	3	-	
Niederlande	28	0,4	-	_	9	16	(3)	
Österreich	12	0,2	-	_	3	6	3	
Polen	31	0,5	-	9	19	3	-	
Rumänien	-	-	-	_	_	-	-	
Russische Föderation	9	0,1	3	_	6	-	-	
Türkei	3	0,0	-	_	_	3	-	
Ukraine	-	-	-	_	_	-	-	
Sonstige	61	0,9	15	7	21	15	3	
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	3 435	51,6	594	429	940	740	732	
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 702	25,6	275	217	490	352	368	
Sonstige, keine, ohne Angabe	1 524	22,9	292	98	529	452	153	

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

#### 2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte			
	Anzahl	%		
Insgesamt				
Insgesamt	2 739	100,0		
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)				
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	648	23,7		
Paare ohne Kind(er)	964	35,2		
Paare mit Kind(ern)	904	33,0		
Alleinerziehende Elternteile	(169)	(6,2)		
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(54)	(2,0)		
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)				
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	648	23,7		
Ehepaare	1 622	59,2		
Eingetr. Lebenspartnerschaften	3	0,1		
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(243)	(8,9)		
Alleinerziehende Mütter	142	5,2		
Alleinerziehende Väter	(27)	(1,0)		
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(54)	(2,0)		
Größe des privaten Haushalts				
1 Person	648	23,7		
2 Personen	1 039	37,9		
3 Personen	516	18,8		
4 Personen	367	13,4		
5 Personen	(101)	(3,7)		
6 und mehr Personen	68	2,5		
Seniorenstatus eines Haushalts				
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	578	21,1		
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	301	11,0		
Haushalte ohne Senioren/-innen	1 860	67,9		

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

### 3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien				
	Anzahl	%			
Insgesamt					
Insgesamt	2 037	100,0			
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	964	47,3			
Paare mit Kind(ern)	904	44,4			
Alleinerziehende Elternteile	(169)	(8,3)			
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	1				
Ehepaare	1 622	79,6			
Eingetragene Lebenspartnerschaften	3	0,1			
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(243)	(11,9)			
Alleinerziehende Väter	(27)	(1,3)			
Alleinerziehende Mütter	142	7,0			
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	1 097	53,9			
3 Personen	459	22,5			
4 Personen	363	17,8			
5 Personen	86	4,2			
6 und mehr Personen	(32)	(1,6)			

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

### 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten						
	Rheurdt	Kreis Kleve	RegBez. Düsseldorf	Nordrhein- Westfalen	Deutschland		
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl		
Insgesamt							
Insgesamt	6 661	300 989	5 076 864	17 538 251	80 219 695		
Geschlecht			0.4-00				
Männlich	3 284	148 241	2 450 553	8 517 934	39 145 941		
Weiblich	3 377	152 749	2 626 312	9 020 318	41 073 754		
Alter (5er-Jahresgruppen)							
Unter 5	238	12 384	206 702	724 082	3 338 895		
5 - 9	317	14 304	221 083	792 895	3 525 830		
10 - 14	356	16 996	249 150	913 021	3 940 566		
15 - 19	401	18 282	265 128	959 867	4 013 880		
20 - 24	336	16 925	283 672	1 041 669	4 835 639		
25 - 29	257	15 821	290 500	1 033 985	4 872 533		
30 - 34	306	15 602	291 015	1 008 614	4 751 911		
35 - 39	338	17 089	299 264	1 038 136	4 742 893		
40 - 44	614	25 279	411 416	1 417 534	6 351 189		
45 - 49	701	28 035	447 141	1 531 953	6 999 679		
50 - 54	568	24 297	396 056	1 358 452	6 206 294		
55 - 59	556	20 976	340 507	1 159 419	5 419 450		
60 - 64	420	17 991	301 578	1 005 643	4 702 815		
65 - 69	328	14 174	266 768	869 490	4 173 351		
70 - 74	380	16 809	312 896	1 034 211	4 861 239		
75 - 79	251	11 535	219 147	720 019	3 270 283		
80 - 84	188	7 973	154 810	520 889	2 328 083		
85 - 89	81	4 775	85 500	292 253	1 335 076		
90 und älter	25	1 743	34 532	116 120	550 089		
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgru	ppen)						
Unter 3	134	7 280	122 220	427 611	1 984 523		
3 - 5	166	7 750	126 331	444 860	2 025 183		
6 - 9	255	11 658	179 234	644 506	2 855 019		
10 - 15	442	20 492	299 665	1 097 247	4 719 579		
16 - 18	227	10 991	157 995	571 071	2 377 761		
19 - 24	424	20 720	340 290	1 246 239	5 692 745		
25 - 39	901	48 512	880 779	3 080 735	14 367 337		
40 - 59	2 439	98 587	1 595 120	5 467 358	24 976 612		
60 - 66	541	22 995	394 208	1 304 843	6 108 258		
67 - 74	587	25 979	487 034	1 604 501	7 629 147		
75 und älter	545	26 026	493 989	1 649 281	7 483 531		
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	2 333	115 271	1 947 282	6 884 159	32 039 091		
Verheiratet	3 504	144 126	2 348 561	8 135 859	36 669 868		
Verwitwet	426	21 254	382 421	1 272 334	5 733 361		
Geschieden	395	20 031	390 853	1 224 294	5 677 654		
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	239	5 565	17 068	68 268		
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	3	(137)	344	1 350		
Eingetr. Lebenspartnerschaft			·				
aufgehoben	-	21	434	1 470	5 531		
Ohne Angabe	-	(45)	1 612	2 724	24 572		

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

		ļ	Regionale Einheiten		
	Rheurdt	Kreis Kleve	RegBez. Düsseldorf	Nordrhein- Westfalen	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewäh	ılten Ländern				
Deutschland	6 486	274 239	4 527 034	15 932 038	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	3	(161)	12 289	33 756	140 103
Griechenland	13	185	28 750	75 941	254 282
Italien	12	740	40 292	112 288	488 390
Kasachstan	-	90	2 773	10 725	46 740
Kroatien	3	(208)	13 349	32 834	209 840
Niederlande	28	14 600	29 026	62 817	128 862
Österreich	12	268	7 722	19 810	164 246
Polen	31	3 590	34 539	99 632	382 391
Rumänien	-	278	5 580	19 749	126 169
Russische Föderation	9	310	11 974	38 329	174 023
Türkei	3	1 275	162 069	506 148	1 505 305
Ukraine	-	121	9 945	25 751	112 983
Sonstige	61	4 925	191 523	568 434	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	3 435	189 311	1 966 860	7 164 962	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlichrechtlich)	1 702	51 586	1 295 811	4 745 176	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	1 524	60 093	1 814 194	5 628 114	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten						
	Rheurdt	Kreis Kleve	RegBez. Düsseldorf	Nordrhein- Westfalen	Deutschland		
	%	%	%	%	%		
Geschlecht							
Männlich	49,3	49,3	48,3	48,6	48,8		
Weiblich	50,7	50,7	51,7	51,4	51,2		
Alter (5er-Jahresgruppen)							
Unter 5	3,6	4.1	4.1	4.1	4.2		
5 - 9	3,0 4,8	4,1 4,8	4,1 4,4	4,1 4,5	4,2 4,4		
10 - 14	5,3	5,6	4,4 4,9	4,5 5,2	4,9		
15 - 19	6,0	6,1	5,2	5,2 5,5	5,0		
20 - 24	5,0	5,6	5,2 5,6	5,9	6,0		
25 - 29	3,9	5,3	5,7	5,9	6,1		
30 - 34	4,6	5,2	5,7 5,7	5,8	5,9		
35 - 39	5,1	5,7	5,7 5,9	5,9	5,9		
40 - 44	9,2	8,4	8,1	8,1	7,9		
45 - 49	10,5	9,3	8,8	8,7	8,7		
50 - 54	8,5	8,1	7,8	7,7	7,7		
55 - 59	8,3	7,0	6,7	6,6	6,8		
60 - 64	6,3	6,0	5,9	5,7	5,9		
65 - 69	4,9	4,7	5,3	5,0	5,2		
70 - 74	5,7	5,6	6,2	5,9	6,1		
75 - 79	3,8	3,8	4,3	4,1	4,1		
80 - 84	2,8	2,6	3,0	3,0	2,9		
85 - 89	1,2	1,6	1,7	1,7	1,7		
90 und älter	0,4	0,6	0,7	0,7	0,7		
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgru		•	•	,	,		
· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·		2.4	2.4	2.4	2.5		
Unter 3	2,0	2,4	2,4	2,4	2,5		
3 - 5	2,5	2,6	2,5	2,5	2,5		
6 - 9	3,8	3,9	3,5	3,7	3,6		
10 - 15	6,6	6,8	5,9	6,3	5,9		
16 - 18	3,4	3,7	3,1	3,3	3,0		
19 - 24 25 - 39	6,4	6,9	6,7	7,1	7,1		
	13,5	16,1	17,3	17,6	17,9		
40 - 59 60 - 66	36,6	32,8	31,4	31,2	31,1		
67 - 74	8,1 8,8	7,6 8,6	7,8 9,6	7,4 9,1	7,6 9,5		
75 und älter	8,2	8,6	9,6 9,7	9,1	9,3		
•	0,2	0,0	0,1	0,4	0,0		
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	35,0	38,3	38,4	39,3	39,9		
Verheiratet	52,6	47,9	46,3	46,4	45,7		
Verwitwet	6,4	7,1	7,5	7,3	7,1		
Geschieden	5,9	6,7	7,7	7,0	7,1		
Eingetr. Lebenspartnerschaft	0,0	0,1	0,1	0,1	0,1		
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	0,0	(0,0)	0,0	0,0		
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	0,0	0,0	0,0	0,0		
Ohne Angabe	-	(0,0)	0,0	0,0	0,0		
•		(-,-)	- , -	= 1 = 1	-,-		

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten						
	Rheurdt	Kreis Kleve	RegBez. Düsseldorf	Nordrhein- Westfalen	Deutschland		
	%	%	%	%	%		
Staatsangehörigkeit nach ausgewäl	nlten Ländern						
Deutschland	97,4	91,1	89,2	90,8	92,3		
Bosnien und Herzegowina	0,0	(0,1)	0,2	0,2	0,2		
Griechenland	0,2	0,1	0,6	0,4	0,3		
Italien	0,2	0,2	0,8	0,6	0,6		
Kasachstan	-	0,0	0,1	0,1	0,1		
Kroatien	0,0	(0,1)	0,3	0,2	0,3		
Niederlande	0,4	4,9	0,6	0,4	0,2		
Österreich	0,2	0,1	0,2	0,1	0,2		
Polen	0,5	1,2	0,7	0,6	0,5		
Rumänien	-	0,1	0,1	0,1	0,2		
Russische Föderation	0,1	0,1	0,2	0,2	0,2		
Türkei	0,0	0,4	3,2	2,9	1,9		
Ukraine	-	0,0	0,2	0,1	0,1		
Sonstige	0,9	1,6	3,8	3,2	3,0		
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	51,6	62,9	38,7	40,9	30,0		
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	25,6	17,1	25,5	27,1	29,1		
Sonstige, keine, ohne Angabe	22,9	20,0	35,7	32,1	40,9		

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Rheurdt	Kreis Kleve	RegBez. Düsseldorf	Nordrhein- Westfalen	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	2 739	127 894	2 440 498	8 130 738	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Fa	milien)				
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	648	39 281	979 884	3 075 391	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	964	38 708	685 589	2 258 735	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	904	37 333	547 505	2 005 782	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(169)	9 656	178 656	604 140	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(54)	2 916	48 864	186 690	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Le	bensform)				
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	648	39 281	979 884	3 075 391	13 960 811
Ehepaare	1 622	66 435	1 072 334	3 733 041	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	3	105	2 359	7 215	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(243)	9 501	158 401	524 261	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	142	7 868	151 564	506 252	2 442 356
Alleinerziehende Väter	(27)	1 788	27 092	97 888	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(54)	2 916	48 864	186 690	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	648	39 281	979 884	3 075 391	13 960 811
2 Personen	1 039	44 515	809 686	2 678 337	12 455 731
3 Personen	516	20 002	321 829	1 130 871	5 454 875
4 Personen	367	16 286	225 906	841 284	3 906 260
5 Personen	(101)	5 317	70 079	273 704	1 222 149
6 und mehr Personen	68	2 493	33 114	131 151	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	578	27 350	570 945	1 817 860	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	301	11 663	183 923	666 702	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	1 860	88 881	1 685 630	5 646 176	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Rheurdt	Kreis Kleve	RegBez. Düsseldorf	Nordrhein- Westfalen	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Fa	amilien)				
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	23,7	30,7	40,2	37,8	37,2
Paare ohne Kind(er)	35,2	30,3	28,1	27,8	27,6
Paare mit Kind(ern)	33,0	29,2	22,4	24,7	24,9
Alleinerziehende Elternteile	(6,2)	7,6	7,3	7,4	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(2,0)	2,3	2,0	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Le	ebensform)				
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	23,7	30,7	40,2	37,8	37,2
Ehepaare	59,2	51,9	43,9	45,9	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(8,9)	7,4	6,5	6,4	7,3
Alleinerziehende Mütter	5,2	6,2	6,2	6,2	6,5
Alleinerziehende Väter	(1,0)	1,4	1,1	1,2	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(2,0)	2,3	2,0	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts	_				
1 Person	23,7	30,7	40,2	37,8	37,2
2 Personen	37,9	34,8	33,2	32,9	33,2
3 Personen	18,8	15,6	13,2	13,9	14,5
4 Personen	13,4	12,7	9,3	10,3	10,4
5 Personen	(3,7)	4,2	2,9	3,4	3,3
6 und mehr Personen	2,5	1,9	1,4	1,6	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	21,1	21,4	23,4	22,4	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	11,0	9,1	7,5	8,2	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	67,9	69,5	69,1	69,4	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

### 6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Rheurdt	Kreis Kleve	RegBez. Düsseldorf	Nordrhein- Westfalen	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	2 037	85 697	1 411 750	4 868 657	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	964	38 708	685 589	2 258 735	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	904	37 333	547 505	2 005 782	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(169)	9 656	178 656	604 140	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensfor	m)				
Ehepaare	1 622	66 435	1 072 334	3 733 041	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	3	105	2 359	7 215	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(243)	9 501	158 401	524 261	2 760 371
Alleinerziehende Väter	(27)	1 788	27 092	97 888	476 424
Alleinerziehende Mütter	142	7 868	151 564	506 252	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	1 097	45 018	808 302	2 671 396	12 429 861
3 Personen	459	19 464	313 384	1 101 314	5 313 244
4 Personen	363	15 548	215 419	805 786	3 706 717
5 Personen	86	4 382	57 490	222 397	942 856
6 und mehr Personen	(32)	1 285	17 155	67 764	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Rheurdt	Kreis Kleve RegBez. Düsseldorf	Nordrhein- Westfalen	Deutschland	
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	47,3	45,2	48,6	46,4	45,8
Paare mit Kind(ern)	44,4	43,6	38,8	41,2	41,3
Alleinerziehende Elternteile	(8,3)	11,3	12,7	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensforn	m)				
Ehepaare	79,6	77,5	76,0	76,7	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	0,1	0,1	0,2	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(11,9)	11,1	11,2	10,8	12,2
Alleinerziehende Väter	(1,3)	2,1	1,9	2,0	2,1
Alleinerziehende Mütter	7,0	9,2	10,7	10,4	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	53,9	52,5	57,3	54,9	54,9
3 Personen	22,5	22,7	22,2	22,6	23,4
4 Personen	17,8	18,1	15,3	16,6	16,4
5 Personen	4,2	5,1	4,1	4,6	4,2
6 und mehr Personen	(1,6)	1,5	1,2	1,4	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Zensus 9. Mai 2011 Rheurdt (Kreis Kleve)
Regionalschlüssel: 051540048048

## Definitionen

### Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung	
-	Nichts vorhanden <sup>1)</sup>	
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts	
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde	
	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde	
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen		

Merkmal	Definition		
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.		
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.  Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter		
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.  Unter 5 5 - 9 10 - 14 15 - 19 20 - 24 25 - 29 30 - 34 35 - 39 40 - 44 45 - 49 50 - 54 55 - 59 60 - 64 65 - 69 70 - 74 75 - 79 80 - 84 85 - 89 90 und älter		

<sup>1)</sup> Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturrelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.  Unter 3 3 - 5 6 - 9 10 - 15 16 - 18 19 - 24 25 - 39 40 - 59 60 - 66 67 - 74 75 und älter
Einwohnerzahl	Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern ("Länderfinanzausgleich"), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.
Familienstand (ausführlich)	Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.  Ledig  Verheiratet  Verwitwet  Geschieden  Inkl. der Merkmalsausprägung "Ehe aufgehoben".  Eingetr. Lebenspartnerschaft  Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben  Enthält die Merkmalsausprägungen "durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft" und "durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft".  Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben  Ohne Angabe  Inkl. der Merkmalsausprägung "unbekannt" aus dem Melderegister.
Geschlecht	Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind "männlich" und "weiblich". Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.
Größe der Kernfamilie	Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.  2 Personen  3 Personen  4 Personen  5 Personen  6 und mehr Personen
Größe des privaten Haushalts	Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.  1 Person  2 Personen  3 Personen  4 Personen  5 Personen  6 und mehr Personen

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das "Konzept des gemeinsamen Wohnens". Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.
	Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:
	1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes
	Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks
	<ul> <li>4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt</li> <li>6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel)</li> <li>10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl</li> </ul>
	Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:
	0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet.
	Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.
	Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.
	Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.
Religion	Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an. Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)
	Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich) Sonstige keine ohne Angebe
	Sonstige, keine, ohne Angabe  ► Für die Differenzierung nach Religion werden unter "Sonstige, keine, ohne Angabe" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.  Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.  Deutschland  Bosnien und Herzegowina  Griechenland  Italien  Kasachstan  Kroatien  Niederlande  Österreich  Polen  Rumänien  Russische Föderation  Türkei  Ukraine  Sonstige
	Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich "Tschechoslowakei", "Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)", "Jugoslawien, Bundesrepublik", "Serbien und Montenegro", "Serbien (einschließlich Kosovo)", "Sowjetunion", "Staatenlos", "Ungeklärt" und "ohne Angabe".
Staatsangehörigkeitsgruppen	Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.
	Deutschland
	Ausland
	EU-27-Land  ▶ "EU-27-Land" bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige "Tschechoslowakei".
	Sonstiges Europa  ▶ "Sonstiges Europa" enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten "Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)", "Jugoslawien, Bundesrepublik", "Serbien und Montenegro" und "Serbien (einschließlich Kosovo)".
	Sonstige Welt  ▶ "Sonstige Welt" enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige "Sowjetunion" enthalten.
	Sonstige ▶ Enthält "Staatenlos", "Ungeklärt" und "Ohne Angabe".
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.  Paare ohne Kind(er)  Paare mit Kind(ern)  Alleinerziehende Elternteile
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.  Ehepaare  Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.  Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)  ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.  Paare ohne Kind(er)  Paare mit Kind(ern)  Alleinerziehende Elternteile  Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie  ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.  Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)  ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.  Ehepaare  Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter  Alleinerziehende Väter  Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie  ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.

### Herausgeber

Information und Technik Nordrhein-Westfalen Geschäftsbereich Statistik Mauerstraße 51 40476 Düsseldorf

#### **Auskunftsdienst**

Information und Technik Nordrhein-Westfalen Anfrageservice Zensus 2011 40193 Düsseldorf Telefon: 0211 9449-5797

E-Mail: zensus2011@it.nrw.de

### Copyright

© Information und Technik Nordrhein-Westfalen Düsseldorf 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.